



Niederschrift

Sitzung **Planungsausschuss**
10. April 2025, 16:30 Uhr
öffentlich
Bürgersaal, Rathaus am Marktplatz
Vorsitz: BM Daniel Fluhner

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bebauungsplan "Grünordnung und Klimaanpassung in der Innenstadt" -
Ausweitung auf das gesamte Stadtgebiet
Antrag: GRÜNE
Vorlage: 2025/0143
2. Digitales Parkleitsystem - schnellstmögliche Einführung zur wirtschaftlichen
Belebung von Karlsruher Stadtangeboten
Antrag: FDP/FW
Vorlage: 2025/0097
3. Regionalplan Mittlerer Oberrhein; Teilfortschreibung "Solarenergie" -
2. Anhörung
Vorlage: 2025/0161
4. Regionalplan Mittlerer Oberrhein; Teilfortschreibung "Windenergie" -
2. Anhörung
Vorlage: 2025/0199
5. Aufstellungsbeschluss und Beschluss der formellen Offenlage zur Einzeländerung
KA-LW-E002 „Herausnahme Kleintierzuchtanlage“ in Karlsruhe-Stupferich des
Flächennutzungsplanes 2030 des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe
Zustimmung der Stadt Karlsruhe
Vorlage: 2025/0190
6. Erschließung Baugebiet "Zukunft Nord" - Sachstandsinformation
Vorlage: 2025/0206

**TOP 1 Bebauungsplan "Grünordnung und Klimaanpassung in der Innenstadt" -
Ausweitung auf das gesamte Stadtgebiet
Antrag: GRÜNE**

Aus dem Gremium heraus wird der Wunsch geäußert, ergänzend darzulegen, in welchen Schritten und bis wann die Bearbeitung der Bebauungspläne erfolgt. Von Seiten der Verwaltung wird zugesagt, dass eine Information zur Priorisierung mit der Darstellung des Ablaufs der Bearbeitung erstellt werde.

Ergebnis:

Der Antrag wird als erledigt betrachtet.

**TOP 2 Digitales Parkleitsystem - schnellstmögliche Einführung zur wirtschaftlichen
Belebung von Karlsruher Stadtangeboten
Antrag: FDP/FW**

Die Verwaltung verweist auf den Aufwand und die hohen Kosten des gewünschten Parkleitsystems. Im Fokus stehe die Sensorik für Behindertenparkplätze. Eine Skalierung auf sämtliche Stellplätze im Stadtgebiet sei nicht wirtschaftlich.

Ergebnis:

Verwiesen in den Gemeinderat auf Wunsch der antragstellenden Fraktion.

TOP 3 Regionalplan Mittlerer Oberrhein; Teilfortschreibung "Solarenergie" - 2. Anhörung

Das Stadtplanungsamt informiert über den aktuellen Stand der Planungen. Seitens des Gremiums werden Nachfragen zur Priorisierung der Photovoltaik und den Ausgleichsflächen gestellt, ebenso werden die Auswirkungen auf den Lebensraum der Feldlerche thematisiert.

Kritische Stimmen gibt es von Ausschussmitgliedern, weil im Vorfeld der Sitzung bei den Anhörungen in den Ortschaftsräten von Stupferich und Hohenwettersbach ein ungleicher Informationsstand vermittelt worden sei. In beiden Gremien habe man sich gegen vorgelegte Planungsinhalte ausgesprochen.

Ergebnis:

Vorberaten für den Gemeinderat.

TOP 4 Regionalplan Mittlerer Oberrhein; Teilfortschreibung "Windenergie" -

2. Anhörung

Im Anschluss an eine Information zum aktuellen Stand der Planungen durch das Stadtplanungsamt gibt es seitens des Gremiums Nachfragen zur Ausweisung des „Energiehügels“ und des „Edelbergs“. Die Verwaltung betont, dass in der Stellungnahme gefordert werde, dass der „Energiehügel“ wieder im Regionalplan aufgenommen wird. Um hier eine Berücksichtigung zu finden, bleibe nur der politische Weg über den Regionalverband.

Ergebnis:

Vorberaten für den Gemeinderat.

TOP 5 Aufstellungsbeschluss und Beschluss der formellen Offenlage zur Einzeländerung
KA-LW-E002 „Herausnahme Kleintierzuchtanlage“ in Karlsruhe-Stupferich des
Flächennutzungsplanes 2030 des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe
Zustimmung der Stadt Karlsruhe

Es erfolgt keine Aussprache.

Ergebnis:

Vorberaten für den Gemeinderat.

TOP 6 Erschließung Baugebiet "Zukunft Nord" - Sachstandsinformation

Das Liegenschaftsamt erläutert den Ablauf der Erschließung und den Stand des Vergabeverfahrens bei den Baufeldern. Derzeit sei noch kein Bauantrag eingegangen, obwohl dies möglich wäre. Gründe sehe man in der derzeitigen Zinsentwicklung und den Baupreisen. Auf Nachfrage aus dem Gremium, was bei Nichteinhaltung der gesetzten Baufristen passiere, wird erläutert, dass mögliche Vertragsstrafen nicht unbedingt zielführend seien, Zugriffsrechte auf das Eigentum gebe es nicht. Der Vorsitzende verweist darauf, dass die Stadt die notwendigen Rahmenbedingungen für die weitere Entwicklung des Baugebiets erfüllt habe.

Ergebnis:

Kenntnisnahme.